

## DER FRANKE

© förg mi nicks, dös is mei Glück,  
I seh nit ei, für was?  
I konn die Hand an Jeda drück,  
Trink mit'n aus en Glas,  
Und sag derbei mein schöna Dank,  
I bin und blei a alter Frank.

Doch mecht mer ens zu viel Gared,  
Do dreh i mi glei rum,  
Mer merkt's glei, ob's von Herza geht,  
Mer kennt glei's rechta Trumm.  
Do red mer nicks, aus is der Zank,  
Und denkt: Du bist ke ächter Frank.

Sitz i so Obets for der Thür,  
Und trink mei Kräusla Wei,  
Mei Frau, mei Kinner senn um mir,  
Wie sollt i mi nit freu?  
No sing i: Herrgott, tausend Dank!  
Daß du gemacht aus mir an Frank.

Es git halt nur e Frankaland,  
Do wöchst a guter Wei,  
Drum senn mer halt a längst bekannt,  
Herrgott! schenk wacker ei,  
Und bitt di schö, du möchst nicks zank,  
Du wäßt: i bin a treuer Frank.

*Anonym. Würzburger Gegend*